

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:627939-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Bonn: Bauarbeiten für Hotelgebäude
2020/S 251-627939**

Bekanntmachung einer Änderung

Änderung eines Vertrags/einer Konzession während der Laufzeit

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)

Postanschrift: Ellerstraße 56

Ort: Bonn

NUTS-Code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 53119

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): DU Diederichs Projektmanagement AG & Co. KG

E-Mail: vergabestelle_ghp@du-diederichs.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.bundesimmobilien.de

Adresse des Beschafferprofils: www.du-diederichs.de

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Generalunternehmerleistung für Modernisierung/ Umbau eines Wellnessbereichs des Grandhotel Petersberg

Referenznummer der Bekanntmachung: V074 - NV11

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45212410 Bauarbeiten für Hotelgebäude

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Hauptort der Ausführung:

Gandhotel Petersberg

53639 Königswinter

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags:

Der zu vergebende Generalunternehmerauftrag umfasst folgende Leistungen:

Aufgabe des Auftragnehmers ist es, die Innenausbauleistung inkl. der Sanierung eines Pools und der Ausstattung (u. a. lose Möbel, Einbauten und Einrichtungen) sowie geringfügige Leistungen im unmittelbar angrenzenden Außenbereich nach einer funktionalen Leistungsbeschreibung, welche die Ausführungs- und Leitdetailplanung der Objektplanung Gebäude und der Technischen Ausrüstung beinhaltet, zu erbringen.

Hierzu zählen auch Koordinationsleistungen. Dem AN wird eine sich im Rohbauzustand befindlichen Fläche übergeben. Sämtliche haustechnischen Gewerke werden durch die im Haus bereits tätigen Firmen vorgerüstet und vom GU final ausgebaut. Die Arbeiten des GU beinhalten im Wesentlichen:

- Trockenbauarbeiten;
- Abdichtungsarbeiten;
- Estricharbeiten;
- Putz-/Malerarbeiten;
- Fliesen-/Plattenarbeiten;
- Poolsanierung inkl. Hydromassagetechnik;
- Schreinerarbeiten (Möbel + Fenster + Innentüren);
- Sauna-/Dampfbadtechnik inkl. Kabinen;
- Einbau eines Kaltwasserbeckens;
- Stoff-/Dekoeinbauten inkl. Dekoleuchten;
- Arbeiten an Außenanlagen (Holzbelag + Sichtschutz).

Weitere Aufgaben des Auftragnehmers sind die Bemusterung aller Oberflächen/ Materialien/ Stoffe und Möbel (ab 5 Stück lose Möbel) sowie Planungsleistungen entsprechend den Anforderungen der HOAI. Diese Planungsleistungen sind insbesondere:

- Fortschreibung der mit der funktionalen Leistungsbeschreibung vor-gelegten Ausführungsplanung und ergänzende Detailplanung;
- Entwicklung von Sonderlösungen, z. B. bei Anschlüssen an den Bestand;
- Revisionsplanung/Bestandsdokumentation.

Darüber hinaus ist die Werk- und Montageplanung aller Möbel und Einbauten zu erstellen.

Zu den Leistungen des Auftragnehmers gehören ebenfalls die örtliche Bauleitung (Gesamtbauleitung sowie Fachbauleitungen) und die schlüsselfertige Erstellung. Der AN hat sich mit den technischen Ausbaufirmen (HLS und Elektro) abzustimmen und sie zu koordinieren.

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 10/09/2018

Ende: 07/12/2018

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: V074

Bezeichnung des Auftrags:

Generalunternehmerleistung für Modernisierung/ Umbau eines Wellnessbereichs des Grandhotel Petersberg

V.2) Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1) Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe:

10/08/2018

V.2.2) Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: wellverde GmbH
Postanschrift: August-Bebel-Straße 5+7
Ort: Halle
NUTS-Code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 06108
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession (zum Zeitpunkt des Abschlusses des Auftrags;ohne MwSt.)**

Gesamtwert der Beschaffung: 631 404.13 EUR

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt: Vergabestelle DU Diederichs Projektmanagement AG & Co. KG

E-Mail: vergabestelle_ghp@du-diederichs.de

Bekanntmachungs-ID: CXP4YMR4RA

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der oben genannten Vergabekammer eingeleitet werden. Voraussetzung für die Einleitung eines Vergabeverfahrens ist das Vorliegen der Anforderungen des § 160 Abs. 3 GWB. In diesem Zusammenhang sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Antragsteller im Vergabeverfahren erkannt hat, innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis über den Vergaberechtsverstoß gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Fristen zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Weiterhin dürfen bis zu dem Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nicht mehr als 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sein.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

22/12/2020

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1) **Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen**

VII.1.1) **CPV-Code Hauptteil**

45212410 Bauarbeiten für Hotelgebäude

VII.1.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

VII.1.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis
Hauptort der Ausführung:
Gandhotel Petersberg
53639 Königswinter

VII.1.4) Beschreibung der Beschaffung:

Der zu vergebende Generalunternehmerauftrag umfasst folgende Leistungen:
Aufgabe des Auftragnehmers ist es, die Innenausbauleistung inkl. der Sanierung eines Pools und der Ausstattung (u. a. lose Möbel, Einbauten und Einrichtungen) sowie geringfügige Leistungen im unmittelbar angrenzenden Außenbereich nach einer funktionalen Leistungsbeschreibung, welche die Ausführungs- und Leitdetailplanung der Objektplanung Gebäude und der Technischen Ausrüstung beinhaltet, zu erbringen. Hierzu zählen auch Koordinationsleistungen. Dem AN wird eine sich im Rohbauzustand befindliche Fläche übergeben. Sämtliche haustechnischen Gewerke werden durch die im Haus bereits tätigen Firmen vorgerüstet und vom GU final ausgebaut. Die Arbeiten des GU beinhalten im Wesentlichen:

- Trockenbauarbeiten;
- Abdichtungsarbeiten;
- Estricharbeiten;
- Putz-/Malerarbeiten;
- Fliesen-/Plattenarbeiten;
- Poolsanierung inkl. Hydromassagetechnik;
- Schreinerarbeiten (Möbel + Fenster + Innentüren);
- Sauna-/Dampfbadtechnik inkl. Kabinen;
- Einbau eines Kaltwasserbeckens;
- Stoff-/Dekoeinbauten inkl. Dekoleuchten;
- Arbeiten an Außenanlagen (Holzbelag + Sichtschutz).

Weitere Aufgaben des Auftragnehmers sind die Bemusterung aller Oberflächen/Materialien/Stoffe und Möbel (ab 5 Stück lose Möbel) sowie Planungsleistungen entsprechend den Anforderungen der HOAI. Diese Planungsleistungen sind insbesondere:

- Fortschreibung der mit der funktionalen Leistungsbeschreibung vor-gelegten Ausführungsplanung und ergänzende Detailplanung;
- Entwicklung von Sonderlösungen, z. B. bei Anschlüssen an den Bestand;
- Revisionsplanung/Bestandsdokumentation.

Darüber hinaus ist die Werk- und Montageplanung aller Möbel und Einbauten zu erstellen.

Zu den Leistungen des Auftragnehmers gehören ebenfalls die örtliche Bauleitung (Gesamtbauleitung sowie Fachbauleitungen) und die schlüsselfertige Erstellung. Der AN hat sich mit den technischen Ausbaufirmen (HLS und Elektro) abzustimmen und sie zu koordinieren.

VII.1.5) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 10/09/2018

Ende: 07/12/2018

VII.1.6) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession (ohne MwSt.)

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 1 798.40 EUR

VII.1.7) Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: wellverde GmbH
Postanschrift: August-Bebel-Straße 5+7
Ort: Halle
NUTS-Code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 06108
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2) Angaben zu den Änderungen

VII.2.1) Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

- Optionale Leistungen, Leistungsabruf, exklusive Malerarbeiten;
- Leistungsabruf;
- zusätzliche Leistungen;
- zusätzliche Leistungen Elektroanschlüsse, Leuchten, Heizkörperverkleidung, Putzsanierung, Fliesen;
- zusätzliche Leistungen Unterwasserscheinwerfer, Dichtungen, Einbaudüsen, Wandleuchten;
- Rinnen mit Sondermaß;
- Stahlträger Brandschutzbekleidung;
- Verspachteln der Unterzugerflächen;
- Treppengeländer Pool;
- Einströmdüsen;
- Wiederherstellen / Herrichten Fahrstuhleinfassung Gästefahrrstuhl SPA; nachträgliches Einbringen Podest-Stufe Bereich Rampe, Einbringen Podest;
- Nachträgliche Anschlüsse (Abwasser/Elektro), Beschriftung;
- LED-Leisten SPA;
- Sanierung Abflüsse/ Beckenkopf;
- Lieferung und Einbau von Revi-Klappen;
- Trockenbauarbeiten in Elektroverteiler neben dem Spa-Bereich.

VII.2.2) Gründe für die Änderung

Notwendigkeit der Änderung aufgrund von Umständen, die ein öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber bei aller Umsicht nicht vorhersehen konnte (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/25/EU)

Beschreibung der Umstände, durch die die Änderung erforderlich wurde, und Erklärung der unvorhersehbaren Art dieser Umstände:

Nach Beendigung der Abbrucharbeiten in den ELT-Räumen neben dem Spa-Bereich waren die bestehenden Wände nach Angabe des Planers stark in Mitleidenschaft genommen, u. a. Verunreinigungen durch Betonsägearbeiten. Nach Angabe der Planer war eine saubere Montage der Elektroschränke und somit die Nutzung der Räume als Unterverteilung nicht akzeptabel. Um kurzfristig eine geeignete Oberfläche für die Unterverteilung Elektro herzustellen, hat der Planer Fa. wellverde dem Grunde nach mit der Verkleidung der Wände mit Trockenputz dem Grunde nach beauftragt.

VII.2.3) Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 974 474.54 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 976 272.94 EUR

